

Medienmitteilung vom 18. Juni 2019

Mehr Bus alpin-Kurse im Tessin

Biasca, Sumvitg, Vrin, Basel. Am kommenden Samstag startet der Bus alpin Greina in die 14. Saison. Zu einem grossen Angebotsausbau kommt es im Tessin. An Nachmittagen wird jeweils ein Kurs mehr von Pian Geirett sowie ein Kurs von Diga di Luzzone nach Olivone geführt.

Seit dem Sommer 2006 wird die Greina-Hochebene von drei Zugangstälern aus mit Buslinien erschlossen. Damit bezwecken die regionalen Trägerschaften eine nachhaltige Erschliessung dieser eindrücklichen Naturlandschaft. Die regionalen Busangebote helfen mit, dass vermehrt Gäste mit dem ÖV anreisen anstatt mit dem Auto. Die Buslinien in den drei Teilregionen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Im letzten Sommer wurde mit 9'842 Fahrgästen ein neuer Greina-ÖV-Rekord aufgestellt.

Zwei zusätzliche Kurse im Valle di Blenio

Eine grosse Zunahme der Nachfrage ist seit einigen Jahren auf der Tessiner Bus alpin-Linie zu verzeichnen. Die Fahrgastzahlen von Olivone nach Pian Geirett und nach Diga di Luzzone haben sich im Vergleich zu den ersten Betriebsjahren ab 2006 fast verdoppelt. Im Sommer 2018 wurden erstmals über 6'000 Fahrgäste transportiert. An Spitzentagen stiess das Busangebot an seine Kapazitätsgrenzen. Deshalb hat die Betreiberin, die Autolinee Bleniesi SA in Biasca, nun reagiert und das Angebot auf die kommende Sommersaison hin ausgebaut. Mit je einem zusätzlichen täglichen Kurs von Pian Geirett (ab 17.21 Uhr) und von Diga di Luzzone (ab 18.05 Uhr) zurück nach Olivone kann die zunehmende Nachfrage befriedigt und das Angebot noch attraktiver gestaltet werden.

Neue Hängebrücke in der Val Lumenzia

Mit einer neuen Attraktion wartet die Gemeinde Lumnezia auf: Am 6. Juli wird eine 65 Meter lange Hängebrücke über den Rein da Sumvitg feierlich eingeweiht. Mit der neuen Fussgängerbrücke wird der Weg zur Terrihütte abgekürzt und zudem kann damit auch die Sicherheit für die Wandernden erhöht werden. Das Überqueren der neuen Hängebrücke macht die Greina-Wanderung zu einem noch unvergesslicheren Erlebnis. Die Zufahrt erfolgt auf der Linie Vrin-Puzzatsch, welche von der PostAuto AG betrieben wird.

Konsolidiertes Angebot in der Val Sumvitg

Nach negativen Betriebsergebnissen und Angebotskürzungen in den Vorjahren hat das Busangebot von Rabius-Surrein nach Runcahez die Talsohle durchschritten. Nachdem im Sommer 2017 nur gerade 159 Personen an Wochenenden den Bus alpin in der Val Sumvitg genutzt haben, konnte 2018 mit 337 transportierten Fahrgästen eine Verdoppelung der Nachfrage gefeiert werden. Die an Wochenenden zwei Mal täglich angebotenen Kurse sind nun langfristig für den regionalen Träger Sumvitg Turissem finanziell tragbar.

Kurz-Info zum Verein Bus alpin

Die Region Greina/Valle di Blenio ist eine der vier Bus alpin-Pilotregionen, in welchen von 2006 bis 2007 ÖV-Ergänzungs-Angebote getestet wurden. Mittlerweile werden von Bus alpin und regionalen Trägerschaften in 16 Schweizer Bergregionen Buslinien angeboten.

Der Verein Bus alpin besteht aus den nationalen Trägerorganisationen Netzwerk Schweizer Pärke, PostAuto AG, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Verband öffentlicher Verkehr VöV und VCS Verkehrs-Club der Schweiz sowie den Regionsmitgliedern Alp Flix GR, Bergün-Albulapass GR, Beverin GR, Binnental VS, Chasseral BE/NE, Engstlenalp BE, Gantrisch BE, Greina/Valle di Blenio GR/TI, Habkern-Lombachalp BE, Huttwil BE, Jura vaudois VD, Lenk-Simmental BE, Moosalp VS, Pany-St. Antönien GR, Thal SO und Val-de-Charmey FR.

Die regionale Begleitgruppe des Bus alpin Greina/Valle di Blenio besteht aus VertreterInnen der Gemeinde Lumnezia, Sumvitg Turissem, Autolinee Bleniesi SA, PostAuto AG - Region Graubünden, Surselva Tourismus und Blenio Turismo.

Bus alpin schafft zusammen mit seinen regionalen Partnern in Schweizer Bergregionen ÖV-Angebote zur Förderung des naturnahen Tourismus. Dadurch wird die Wertschöpfung in finanzschwachen Randregionen des Schweizer Berggebietes gesteigert. Die Mitgliedsregionen werden unterstützt bei Betriebsaufbau, Vermarktung und Finanzierung der ÖV-Angebote.

Entwicklung Fahrgastzahlen Bus alpin Greina/Bleniotal

Sommerangebot auf drei Linien, ab Start Pilotprojekt*

Teilregion/Linien	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Lumnezia GR	2'777	2'725	2'893	3'733	2'881	2'999	3'012	3'124	2'565	3'088	3'103	2'617	3'131
Sumvitg GR	901	926	624	631	630	848	666	1'010	764	692	405	271**	337
Valle di Blenio TI	2'755	3'031	3'789	4'200	4'151	3'516	1'762	4'972	3'016	4'730	5'933	4'995	6'374

* = Resultate der einzelnen Jahre infolge Fahrplananpassungen, Betriebseinschränkungen etc. nicht direkt vergleichbar

** = an Wochenenden wurden – vergleichbar mit 2018 – 159 Personen transportiert (wie im Text erwähnt).

Touristische Informationen und Ausflugsideen:

Val Lumnezia: www.surselva.info

Val Sumvitg: www.sumvitg-turissem.ch

Valle di Blenio: www.bellinzonese-altoticino.ch

Fahrplan und weitere Informationen:

Verein Bus alpin: www.busalpin.ch

Ansprechperson für die Medien

Curdin Capeder, Vertreter Gemeinde Lumnezia, 079 227 51 42

Andy Monn, Präsident Sumvitg Turissem, 079 289 47 07

Stefano Malingamba, Direktor Autolinee Bleniesi SA, 091 862 31 72, 079 421 80 52

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin, 044 430 19 31

Bestellen der Bilder in hoher Auflösung

(Muster nachfolgend – weitere Motive auf Anfrage verfügbar)

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin:

Strassburgerallee 64

4055 Basel

Tel. 044 430 19 31

E-Mail: busalpin@busalpin.ch

Bilder



Greina - Die mystische Hochebene erscheint in jeder Jahreszeit anders und ist ein Genuss
Bildnachweis: zvg



Wasserfall im Val Sumvitg
Bildnachweis: zvg



Der Bus alpin, betrieben von der Autolinee Bleniesi SA, im Valle di Blenio
Bildnachweis: zvg